

Sichere Lebensmittel - Schutz vor ansteckenden Krankheiten - Gesunde Tierbestände

Das Landesuntersuchungsamt (LUA) ist in Rheinland-Pfalz der zentrale staatliche Dienstleister im Verbraucher- und Gesundheitsschutz von Mensch und Tier. Gemeinsam mit unseren rund 500 Mitarbeitenden arbeiten wir an fünf Standorten in Koblenz, Landau, Mainz, Speyer und Trier an der landesweiten Überwachung und Untersuchung von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, Arzneimitteln und Kosmetik, der Diagnostik und Bekämpfung von Tierseuchen sowie dem Schutz der Menschen vor ansteckenden Krankheiten.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Dauer (unbefristet)

eine Hygieneingenieurin / einen Hygieneingenieur (m/w/d)
bis Entgeltgruppe 11 TV-L

in Vollzeit am Institut für Hygiene und Infektionsschutz Koblenz (Referat 31) in der Abteilung „Humanmedizin“ am Dienstort Koblenz **(Kennziffer: LUA – 2026/066-Kr).**

Ihre Aufgaben:

- stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Krankenhaushygiene am IHIS Koblenz
- fachliche Beratung an der Schnittstelle von technischer Hygiene (z.B. Trinkwasserversorgung, Krankenhausbau, raumlufttechnische Anlagen, Badewasseraufbereitung) und mikrobiologischer Untersuchungstätigkeit des Landesuntersuchungsamtes
- landesweit Unterstützung von Behörden und öffentlichen Trägern bei der Überwachung und Bewertung der hygienischen Anforderungen an Gebäude und technische Anlagen in

Einrichtungen des Gesundheitswesens, durch hygienisch-technische Begutachtung und Stellungnahme, auf Grundlage von Planungsunterlagen und/oder Begehung vor Ort
- Verfassen von Stellungsnahmen und zielgruppenspezifischem Informationsmaterial mit Bezug zur technischen Hygiene und zum gesundheitlichen Klima- und Hitzeschutz
- Mitarbeit in Arbeits- und Projektgruppen zur technischen Hygiene und bei Erhebungen im Themengebiet
- Übernahme der Aufgabe des Beauftragten für das Qualitätsmanagement

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium (FH/BSc) mit ingenieurs- oder verfahrenstechnischer Ausrichtung und erkennbarer Schwerpunktsetzung auf Krankenhaus-, Wasser- und/oder Umwelthygiene sind Bedingung
- praktische Vorkenntnisse auf dem Gebiet der technischen Hygiene sind erwünscht
- grundlegende Erfahrungen auf dem Gebiet der diagnostischen Mikrobiologie und des Qualitätsmanagements sind von Vorteil, aber keine Bedingung
- Durchsetzungsvermögen, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich und mündlich klar und prägnant darzustellen
- Entscheidungsfreudigkeit, überdurchschnittlich belastbare Persönlichkeit, Bereitschaft zu flexiblem Arbeiten
- Diskretion, Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit
- sehr gute Kenntnisse der EDV-Standardanwendungen
- Ein Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Führen eines Dienstkraftfahrzeuges im Rahmen von Dienstreisen wird vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Ein sicherer Arbeitsplatz im Rahmen eines unbefristeten Beschäftigtenverhältnisses nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder
- Ein Arbeitgeber, der die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen unterstützt (u.a. flexible Arbeitszeiten, Teilzeitmodelle, mobiles Arbeiten abhängig vom Arbeitsplatz)

- Eine strukturierte Einarbeitung, einschließlich Übernahme der Kosten für eine Teilnahme an externen Schulungen im Themengebiet
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Jobrad bei entsprechendem Arbeitsverhältnis
- Eine moderne Personalentwicklung durch bedarfsorientierte Fortbildungs- und Qualifikationsmaßnahmen
- Eine betriebliche Altersvorsorge (VBL) sowie eine Jahressonderzahlung für Tarifbeschäftigte
- Kostenlose Parkmöglichkeiten an der Dienststelle

Was uns besonders wichtig ist:

Wir fördern aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie uns gerne Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung bis zum **22. November 2026** online auf www.interamt.de (Interamt-Stellen-ID = 1504174) ein. Wir versichern Ihnen einen datenschutzkonformen Umgang mit Ihren Bewerbungsunterlagen.

Nähere Auskünfte zu den Aufgaben erteilt Ihnen gerne Herr Prof. Dr. med. Philipp Zanger unter Tel.: 06341 / 43310-50. Weitere Informationen über das Landesuntersuchungsamt finden Sie unter https://lua.rlp.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!